

**Beschlussvorlage**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss	12.11.2018	öffentlich

Betreff:  
Gewerk Heizung

Sachverhalt:

Baumaßnahme: Erweiterung der KITA Pustebume in Kripp um ein Solitärgebäude für drei Gruppen

Gewerk: Heizungsinstallationsarbeiten

Bauherr: Stadt Remagen

Planung durch: Fachbereich 2

Vergabegrundlage:  VOB/A  VOL/A

Vergabearart:  öffentlich  beschränkt  freihändig

Veröffentlicht:  Amtsblatt  IBAU  bi-Bauwirtschaft

Submissionsanzeiger  Internet Subreport

Begründung der Vergabe wenn nicht öffentlich: 

Öffentliche Ausschreibung brachte kein Ergebnis
---

Anzahl Bewerbungen: 

6
---

Eingegangene Angebote: 

3
---

Submission am: 

29.10.2018
------------

**Bieter:**

Nr.	Bieter	Ort
1	ARS GmbH	56070 Koblenz
2	Löser + Anspach GmbH	56070 Koblenz
3	Proff GmbH & Co.KG	56626 Andernach
4	Hafeneger Haustechnik	53175 Bonn
5	Matthias Both & Sohn GmbH	53557 Bad Honningen
6	Haustechnik Meyer GmbH	53424 Renagen

**Preisspiegel:**

Nr.	Bieter	Angebotssumme brutto	%
1	Matthias Both & Sohn GmbH	71.079,24	100,00
2	Bieter	83.552,49	117,55
3	Bieter	84.515,48	118,90

**Vermerk über die Prüfung und Wertung von Angeboten**

**Kurzbeschreibung der Leistung:**

Die Erweiterung der KITA Pustebume wird als Solitärgebäude in Holzständerbauweise errichtet. Die ausgeschriebenen Leistungen beinhalten die Heizungsinstallationsarbeiten und die Dämmarbeiten unterhalb der Fußbodenheizung.

**Prüfung und Wertung der Angebote gem. § 16 VOB/A**

Ausschluss:

Kein Angebot musste aus der Wertung ausgeschlossen werden.

Eignung:

Es bestehen keinerlei Zweifel an der Eignung der Bieter.

Prüfung:

Rechnerische Prüfung:

- Die rechnerische Prüfung ergab keine Beanstandungen.

Technische Prüfung:

- Die eingereichten Angebote entsprechen der geforderten Leistung.

Wirtschaftliche Prüfung:

- Es bestehen keine Zweifel an der Auskömmlichkeit der Kalkulation. Hinweise auf Mischkalkulationen liegen nicht vor.

Wertung:

Das Angebot der Fa. Matthias Both & Sohn GmbH ist das wirtschaftlichste Angebot. Preisnachlässe ohne Bedingungen wurden, sofern angeboten, berücksichtigt. Die Angebotssumme liegt deutlich über dem Kostenansatz in der Kostenberechnung. Der Grund hierfür liegt bei den Dämmarbeiten unter der Fußbodenheizung. Diese Kosten waren ursprünglich Teil der Estricharbeiten, die um ca. 8.500 Euro gegenüber der Kostenberechnung günstiger beauftragt wurden (s. Kostenfortschreibung). Es handelt sich somit nur um eine Kostenverschiebung unter einzelnen Gewerken.

Beschlussvorschlag:

Der Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss beschließt den Auftrag über die Heizungsinstallationsarbeiten in Höhe von **71.079,24 €** an die Fa. Matthias Both & Sohn GmbH zu vergeben. Haushaltsmittel stehen in ausreichendem Maße zur Verfügung.